

VORBAU

Spaceforce 50 mm (Ø 31.8 mm)



Syntace
Strong. Light. Smart.

GARANTIEBEDINGUNGEN

Syntace gewährt 10 Jahre Garantie auf alle Material- und Herstellungsfehler für alle von uns hergestellten Komponenten, sofern diese gemäß der Montageanleitung verbaut und verwendet wurden.

Die Garantieabwicklung erfolgt über das Stammunternehmen Syntace GmbH.

Die ausführliche Garantiebeschreibung ist auf unserer Internetseite zu finden:
https://www.syntace.com/de_DE/support/qualitaet-garantie/

Schauen Sie nach den neuesten Updates dieser Bedienungsanleitung unter:
https://www.syntace.com/de_DE/support/bedienungsanleitungen/



A.	Der Syntace Spaceforce Vorbau	4
1.	Übersicht	4
2.	Lieferumfang & Zubehör	4
3.	Technische Daten	5
4.	Sicherheitshinweise	6
5.	Vorbereitung zur Montage	6
B.	Montage	7
1.	Anbringen des Mainbody auf dem Gabelschaft	7
2.	Lenkermontage	8
3.	Endmontage	10
C.	Bedienung, Wartung & Zubehör	12
1.	Bedienung	11
2.	Wartung & Pflege	12
3.	TwinFix Smart Cockpit	13

A. DER SYNTACE SPACEFORCE VORBAU

1. Übersicht

Wir gratulieren Ihnen Zu Ihrem Syntace-Vorbau. Sie haben eine gute Wahl getroffen.

Mit diesem 90°-Schwenkvorbau wird Ihr Fahrrad im Handumdrehen zum platzsparenden Raumwunder. Damit ist der Name Programm: Spaceforce, die Macht die Raum schafft. In nur zwei einfachen Schritten lässt sich das Cockpit mit dem Spaceforce Vorbau um 90° zur Seite schwenken, wodurch sich das Fahrrad auf die eigentliche Fahrzeugbreite eines Zweirads reduziert. Damit ist der Spaceforce Vorbau eine echte Weltneuheit. Er ist der erste Schwenkvorbau mit uneingeschränkter Mountainbike-Freigabe. Getestet auf der legendären VR-3 Prüfmaschine besteht der Vorbau die Werksnorm DH.2002.4 - die weltweit härteste Norm für Fahrradlenker und Vorbauten.

Wir empfehlen unsere Vorbauten immer in Kombination mit einem, dafür freigegebenen, Syntace-Lenker zu verwenden. Der Syntace Spaceforce wurde sorgfältig konstruiert und gefertigt. Dennoch ist es notwendig, dass Sie alle folgenden Hinweise beachten und den Vorbau gemäß den Angaben pflegen.

2. Lieferumfang & Zubehör

Lieferumfang des Syntace Spaceforce Schwenkvorbaus - Art.Nr. #158924			
Einzelteile	Art.Nr.	Menge	Lfd.Nr.
Spaceforce Body	# 156753	1	1
Spaceforce Leaf spring 0,9 mm	# 163263	1	2
Innensechskant Inbusschraube Edelstahl M3x4 mm	# 156517	1	3
Innensechskant Inbusschraube Edelstahl M3x6 mm	# 156524	1	4
Spaceforce Pawl	# 164451	1	5
Syntace Spaceforce screw_Ti_M10x1x18 mm_HEX5	# 158658	1	6
Syntace Spaceforce Madenschraube Edelstahl M6x4 mm	# 156531	2	7
Syntace Spaceforce Druckfedern DF 1x4x20x9,5x1,43	# 156036	2	8
Syntace Spaceforce Baseclamp	# 164437	1	9
Syntace screw_Ti_M6x16 mm, TX25	# 147324	2	10
Syntace TwinFix M5, pair Spaceforce	# 157583	1	11
Syntace screw_Ti_M5x16 mm, TX25	# 147331	4	12
Syntace Spaceforce Litecap	# 165229	1	13
Syntace screw_AL_M6x35 mm_HEX5, black	# 158467	1	14
Syntace Spaceforce Shim	# 155664	1	15
TX25 x 50 Bit (Wera 867/4)	# 165649	1	16



Abb.: Syntace Spaceforce 50 mm in Einzelteile zerlegt inklusive Zubehör

3. Technische Daten

Länge: 50 mm
 Material: 7075 Aluminium
 Gewicht: 172 g
 Maximale Lenkerbreite: 780 mm
 Schaftklemm-Ø: 28.6 mm

Lenkerklemm-Ø: 31.8 mm
 Minimale Einstecktiefe: 30 mm
 Klemmbreite: 47 mm
 Winkel: 0°

4. Sicherheitshinweise

HINWEIS: Gehen Sie immer sicher dass der Spaceforce Vorbau sauber eingerastet und die M10x18 mm Fixierschraube **4** angezogen ist bevor Sie das Fahrrad benutzen. Die Bedienung wird in Punkt C1 genau beschrieben.



Abb.1: Arretierhebel und Fixierschraube am Spaceforce

Bitte bedenken Sie, dass alle sicherheitsrelevanten Bauteile Ihres Fahrrades ein „Elefantengedächtnis“ haben:

Sie merken sich alle Beschädigungen (Stürze, Überlastungen), auch wenn sie noch so lange her sind und addieren sich über die gesamte Nutzungsdauer. Bei Syntace-Produkten haben wir eine gehörige Portion „Überlastungssicherheit“ eingebaut. Ein regelmäßiges Auswechseln (z.B. alle 2 Jahre) von Syntace-Lenker und Syntace-Vorbau ist nach unserem heutigen Kenntnisstand nicht erforderlich. Kontrollieren Sie aber trotzdem nach einem Sturz oder Aufprall speziell Vorbau und Lenker auf Haarrisse, Kerben und Dellen bzw. ob Lenker oder Vorbau verbogen sind.

Erneuern Sie beim geringsten Zeichen einer Beschädigung diese Bauteile! Beschädigte Teile bitte nicht ausrichten oder „flicken“, sondern erneuern. Andernfalls könnte das Teil versagen und ein Unfall mit schweren Verletzungen die Folge sein.

Verwenden Sie ausschließlich original Syntace Teile am Syntace Spaceforce. Die Syntace GmbH übernimmt keine Garantie oder Haftung für Schäden die in Folge der Verwendung von nicht originalen Teilen entstanden sind.

5. Vorbereitung zur Montage

Zur Montage benötigen Sie folgende Werkzeuge:

- Drehmomentschlüssel
- TX25 Bit
- 5 mm Innensechskant-Bit
- 5 mm Innensechskant

HINWEIS: Lesen Sie vor der Montage die allgemeine Bedienungsanleitung Ihres Fahrrades durch.

HINWEIS: Die Baseclamp **7** und Reduzierhülse (Shim) **15** müssen vor der Montage an den Kontaktstellen zum Gabelschaft beziehungsweise zur Reduzierhülse entfettet werden.

Ziehen Sie dazu den Arretierhebel nach vorne und drehen Sie die Baseclamp nach rechts. Jetzt können Sie die Reduzierhülse nach unten herausziehen und danach die Baseclamp aus dem Schacht rechts am Spaceforce entnehmen.

HINWEIS: Berücksichtigen Sie beim Ablängen der Züge von Brems-, Schalt- und sonstigen Anbauteilen den Schwenkradius des Lenkers. Es bietet sich an alle Züge wenn möglich links am Steuerrohr zu führen und rechts etwas länger zu lassen.

B. MONTAGE

1. Anbringen auf dem Gabelschaft

Um den Spaceforce montieren zu können, muss der Gabelschaft freigelegt und abgelängt werden.

HINWEIS: Beachten Sie beim Ablängen des Gabelschaftes die Mindesteinstecktiefe von 30 mm, gemessen an der Unterkante der Spaceforce Shim .



Abb.1: Abgelängter Gabelschaft ohne Spacer

Ist der Gabelschaft freigelegt, kann der Spaceforce Vorbau aufgesteckt werden. Falls Sie den Lenker erhöhen wollen, ist das mit dem im Syntace Shop erhältlichen Spacer Kit möglich (Art.Nr. # 165656). Achten Sie bei der Montage der Spacer darauf, dass diese richtig ausgerichtet sind.



Abb.2: Spacer Base und Top nach oben zeigend ausgerichtet



Abb.3: Gabelschaft mit Spacer Base und Spacer Top

Der Body des Spaceforce, inklusive Reduzierhülse und Baseclamp kann jetzt auf den vorbereiteten Gabelschaft aufgesteckt werden.

HINWEIS: Der Schlitz der Reduzierhülse muss deckungsgleich mit dem Spalt der Baseclamp ausgerichtet sein (ca. 11 Uhr in Fahrtrichtung).

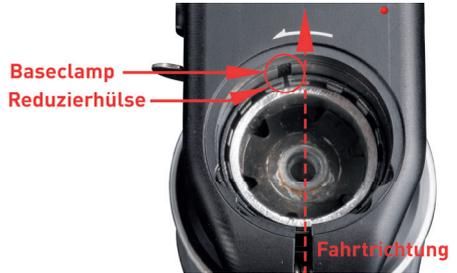


Abb.4: Ausrichten von Reduzierhülse und Baseclamp

Ziehen Sie nach dem Aufstecken die linke Schraube der Baseclamp leicht an (max. 1 Nm) um später den Lenker noch ausrichten zu können. Die Schraube erreichen Sie durch nach vorne Drücken des Arretierhebels. Der rote Punkt auf der Oberseite des Spaceforce dient der Orientierung als Fluchtpunkt zur korrekten Ausrichtung des Torx-Inbus.



Abb.5: Zugang zur linken Baseclamp Schraube



Abb.6: Anpeilen der linken Schraube der Baseclamp

2. Lenkermontage

Beginnen Sie zuerst mit der Montage der Ahead Kappe mit dem 5 mm Innensechskantschlüssel. Die Ahead Kralle muss dafür bereits im Gabelschaft montiert sein.



Abb.1: Montage der Ahead Kappe

TIPP: Die Aheadschraube (Bild) ist eine Einstellschraube und keine Befestigungsschraube! Schraube (bei geöffneten Vorbauklemmschrauben) nur so fest anziehen, bis bei gezogener Vorderradbremse und hin- und herwackeln kein Lagerspiel mehr spürbar ist. Die Gabel muss sich noch leicht im Steuerrohr drehen lassen. Beachten Sie die Hinweise zur Einstellung in der allgemeinen Bedienungsanleitung Ihres Fahrrades.

TIPP: Beachten Sie bei Scheibenbremsen und/oder Federgabeln: Eventuell spürbares Lagerspiel kann auch von ausgeschlagenen Gabelbuchsen, „schwimmenden Bremsscheiben“ oder Bremsbelagspiel ausgehen.

HINWEIS: Bei Carbongabelschäften entnehmen Sie bitte die zulässigen Anzugsdrehmomente aus der Anleitung des Herstellers. Kontrollieren Sie dann den sicheren Sitz des Vorbaus. Bitte die Syntace Haftpaste speziell bei Carbon- oder Aluklemmstellen verwenden.

Jetzt kann der Lenker montiert werden, gehen Sie dabei wie folgt vor:

1. Schieben Sie zuerst die Schalt- und Bremshebeleinheit auf den Lenker, (wenn der Lenker bereits im Vorbau montiert ist, sind die Züge zu kurz).
2. Den Lenker in die gewünschte Position bringen. Achten Sie darauf, dass der Lenker genau ausgemittelt ist.
3. Drücken Sie nun den Lenker in den „Schnappsitz“ bis dieser spürbar einrastet. Zur Erhöhung der Sicherheit und Lebensdauer sind alle Syntace-Vorbauten mit einem den Lenker mehr als die üblichen 180° umfassenden „Schnappsitz“ ausgestattet.



Abb.2: Syntace „Schnappsitz“

4. Ziehen Sie die Lenkerklemmschrauben zuerst mit etwa 2/3 des Anzugsdrehmoments von maximal 6 Nm wechselweise in kleinen Schritten an, bis eine gute Verdrehbarkeit erreicht ist. Beachten Sie bei Carbonlenkern eventuelle Drehmomentvorgaben des Lenkerherstellers.

HINWEIS: Kürzen Sie Ihren Lenker frühestens nachdem Sie eine erste Ausfahrt mit „breitem“ Lenker absolviert haben. Sie haben mit breiterem Lenker ein wesentlich besseres und sicheres Handling bzw. mehr Kontrolle, gerade in schwerem Gelände. Falls Sie doch lieber einen schmaleren Lenker wünschen, schneiden Sie dennoch nicht gleich drauflos, sondern schieben Sie alle Armaturen (inkl. der Griffe) nach innen und starten erneut eine Testfahrt. Sie wären nicht der Erste der anschließend seine Armaturen schnellstens wieder auf „breit“ umgestellt hat.

- Kontrollieren Sie regelmäßig das Anzugsmoment und den festen Sitz aller Teile.
- Ziehen Sie alle Vorbauerschrauben nach ca. 1 Stunde Fahrzeit nochmals mit den angegebenen Drehmomenten nach.
- Achten Sie darauf, daß das Spaltmaß zwischen Klammer und Vorbau an allen vier Kontaktstellen identisch ist.



Abb.3: Gleichmäßig angezogene TwinFix Klemmen

TIPP: Bremshebelmontage: Alter Motocross-Trick für MTBs: Ziehen Sie die Schalt/Bremshebeleinheit nur so fest an, dass sie sich bei einem Sturz gerade noch verdrehen kann. So vermeiden Sie verbogene oder abgebrochene Bremshebel, viel Ärger und Kosten.

- Richten Sie den Lenker zuerst so aus, dass der Vorbau mit dem Oberrohr des Fahrrads fluchtet. Stellen Sie dabei sicher, daß das Vorderrad ebenfalls passend ausgerichtet ist.
- Drehen Sie den Lenker danach so ein, daß das rechte Lenkerende ca. 5 mm weiter vorne positioniert ist. Aufgrund der asymmetrischen Klemmung der Baseclamp wird sich der Vorbau beim Anziehen der Klemmschrauben im Pilgerschritt, wie unter **B.3: Endmontage** beschrieben, genau mittig ausrichten.



Abb.4: Rechtes Lenkerende 5 mm weiter vorne positioniert.

Der Syntace Spaceforce ist jetzt bereit für die Endmontage.

3. Endmontage

Ziehen Sie zuerst die beiden Schrauben der Baseclamp von links beginnend und wechselseitig im Pilgerschritt (= 1x links, 1x rechts) fest.



Abb.1: Anziehen der linken Baseclamp Schraube

HINWEIS: Die linke Schraube der Baseclamp erreichen Sie wie in Punkt B.1 beschrieben.

Beginnen Sie mit 3-4 Nm und erhöhen Sie das Drehmoment in 2-3 Pilgerschritten auf exakt 7 Nm. Dieser Wert darf nicht überschritten werden.



Abb.2: Anziehen der rechten Baseclamp Schraube

Wenn Sie das Drehmoment von 7 Nm erreicht haben, führen Sie den Vorgang noch ungefähr drei mal durch damit sich die Schrauben ordentlich setzen.

Drehen Sie jetzt den Lenker in Fahrtposition so daß dieser mit gut hörbarem Klickgeräusch einrastet.

HINWEIS: Falls der Lenker nach dem festziehen der Baseclamp nicht genau ausgerichtet ist, öffnen Sie diese wieder und richten den Lenker neu aus wie in Abb.4 auf Seite 9 beschrieben. Wiederholen Sie dann den Vorgang.

Ziehen sie jetzt die Fixierschraube am Heck des Vorbaus mit einem Drehmoment von 8 Nm fest. 8 Nm ist das MAXIMALE Drehmoment für diese Schraube und darf nicht überschritten werden.



Abb.3: Anziehen der Fixierschraube mit 8 Nm

Der Spaceforce ist nun fertig montiert, eine erste Funktionsprüfung muss jetzt durchgeführt werden. Das Vorgehen dabei wird in Punkt C.1 beschrieben.

C. BEDIENUNG, WARTUNG & ZUBEHÖR

1. Bedienung

Die Bedienung der Schwenkfunktion des Spaceforce gestaltet sich denkbar einfach und wird über den Arretierhebel und die Fixierschraube gesteuert. Dazu gehen Sie wie folgt vor:

Lenker einschwenken:

1. Der Lenker befindet sich im eingerasteten Zustand, die Fixierschraube ist angezogen.
2. Lösen Sie die Fixierschraube
3. Arretierhebel nach vorne drücken und gedrückt halten.
4. Drehen Sie den Lenker um bis zu 90° nach links und lassen Sie den Arretierhebel los.
5. Der Lenker befindet sich jetzt im eingeschwenkten Zustand, ziehen Sie die Fixierschraube mit einer Umdrehung leicht fest.
6. Der Syntace Spaceforce ist jetzt eingeschwenkt und für den Transport gesichert.



Abb.1: Leichtes Festziehen der Arretierschraube

Lenker in Fahrposition bringen:

1. Der Lenker befindet sich in eingeschwenktem Zustand. Lösen Sie zuerst die leicht angezogene Fixierschraube.
2. Drehen Sie den Lenker wieder bis zum Anschlag in Fahrposition. Der Lenker verriegelt mit einem gut hörbaren Klickgeräusch.
3. Ziehen Sie die Fixierschraube wieder mit einem Drehmoment von circa 8 Nm (handfest) an.



Abb.2: Handfestes anziehen der Arretierschraube (ca. 8 Nm)

4. Das Fahrrad ist jetzt fahrbereit.



Warnung! Vergewissern Sie sich dass der Vorbau mit hörbarem Klickgeräusch korrekt eingerastet ist (Punkt 3.)! Der Arretierhebel muss deckungsgleich mit dem weissen Punkt sein, ansonsten besteht Unfall- und Verletzungsgefahr!



Abb.3: Richtig eingerasteter Spaceforce Vorbau

2. Wartung und Pflege

Korrekte Wartung und Pflege garantieren eine lange Lebensdauer und zuverlässige Funktion Ihrer Syntace-Produkte. Bitte befolgen Sie diese einfachen Schritte, um Ihr System zu warten:

- Überprüfen Sie das Innere Ihres Syntace Vorbaus regelmäßig auf Feuchtigkeit oder Schmutz und entfernen Sie diese, sofern vorhanden.
- Falls die M10x18 mm Fixierschraube **6** schwergängig werden sollte, schmieren Sie diese dünn mit Gleitpaste ein.
Wir empfehlen MicroGLEIT GP 360, alternativ Shimano Anti Seize oder ähnliche Gewindepasten / Anti Seize Fette.
- In der Schraubensenkung für die M10x18 mm Fixierschraube muss das kleine „Fettdepot“ gelegentlich mit den oben genannten Fetttypen aufgefüllt werden um reibungslose Funktion sicherzustellen.



Abb.1: Fettdepot in der Schraubensenkung

- Überprüfen Sie regelmäßig, ob die Schrauben mit dem richtigen Drehmoment angezogen sind (siehe Punkt „Lenkermontage“).
- Überprüfen Sie ihren Lenker regelmäßig auf Zeichen von Materialermüdung und Spannungen, z.B. Verfärbungen, Risse und Beulen.
- Achtung: Bremsflüssigkeit greift bei längerer Einwirkung Lacke an (Bremsflüssigkeit ist stark hygroskopisch). Deshalb bei Kontakt mit Carbonbauteilen die betroffenen Stellen umgehend mit Wasser quasi „löschen“ und gut abspülen.

3. TwinFix Smart Cockpit

Der Syntace Spaceforce wird serienmässig mit zwei TwinFix M5 Klemmen ausgeliefert. Mit den TwinFix Klemmen wird ihr Cockpit zu einem Smart Cockpit und der Lenker bleibt frei von weiteren Schnellspannern oder anderen Befestigungen. TwinFix Klemmen sind mit bis zu 25 kg belastbar.

Lampen, Smartphone- oder Navi-Halterungen sind dank TwinFix perfekt im Sichtbereich platziert und bei Stürzen optimal geschützt, da sie unterhalb des Lenkers liegen.

Für das Syntace TwinFix Smart Cockpit gibt es eine im Syntace Shop Vielzahl von Produkten:

Der **Syntace Smart Gripper** (Art.Nr. #161962, #161979 und #144484) ist die ideale Schnittstelle für Ihr Smartphone und kann zusätzlich um verschiedene Lampenhalterungen erweitert werden.



Abb.1: Syntace Smart Gripper mit montiertem Smartphone

Am Smart Gripper kann zusätzlich noch eine Vielzahl von Lampensystemen von Lupine Lighting Systems montiert werden wie z.B. die bis zu 1800 Lumen starke Lupine SL X, Lupine Piko oder Lupine Blika. Komplette „Lichtpakete“ mit Vorder- und Rücklicht für Liteville E-Bikes sind im Syntace Shop erhältlich (z.B. Art.Nr. #159198)



Abb.2: Lupine SL X am Syntace Smart Gripper

Für die Montage von Navigationssystemen wie **Garmin**, **Sigma** oder **Wahoo** bietet Syntace den **Syntace Navi Gripper** an.



Abb.3: Syntace Navi Gripper mit montiertem Garmin

Am Syntace Navi Gripper können ebenfalls Lampensysteme wie die Lupine Blika montiert werden. Dazu benötigen Sie einen GoPro Adapter (z.B. von K-Edge) und die Lupine GoPro Halterung (erhältlich im Lupine Shop).



Abb.4: Lupine Blika am Syntace Navi Gripper montiert

Wollen Sie eine Lupine Lampe direkt an Ihrem Vorbau befestigen, können Sie die Twin Fix Lampenhalter verwenden (Art.Nr. #148529 oder #162679)



Abb.5: Halter für Lupine SL X mit Twin Fix Klemmen

Syntace GmbH
Strong. Light. Smart.

Dammweg 1 · D-83342 Tacherting · Germany
Tel. +49 (0)8634 66666 · Fax +49 (0)8634 6365
syntace@syntace.de
www.syntace.de